

Tätigkeitsbericht des Jahres 2020 über die Erfüllung der Satzungszwecke

1. Allgemeine Lage: Satzung & Zweck

Die Sintfeld Stiftung e.V. wurde im Kalenderjahr 2020 gegründet. Die Eintragung in das Vereinsregister des Amtsgerichtes Paderborn erfolgte am 8.12.2020 (Vereinsregister 3716). Gemäß der gültigen Vereins-Satzung vom 30. Oktober 2020 verfolgt die Sintfeld Stiftung e.V. ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke i.S. des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Sie handelt in selbstloser Absicht, d.h. sie verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Für die steuerlichen Pflichten ist das Finanzamt Paderborn zuständig. Der Verein ist unter der Steuernummer 339/5792/1375 registriert.

Der Verein wurde mit einer Anzahl von 15 Mitgliedern gegründet und erhöhte sich zum Jahresende auf 18 Mitglieder.

Zweck des Vereins ist die Beschaffung von Mitteln im Sinne des § 58 Nr. 1 AO zur Förderung von Bildung und Erziehung, der Kunst und Kultur, der Integration, von Jugendhilfe sowie von Umwelt-, Naturschutz und Heimatpflege in der Stadt Bad Wünnenberg mit den Ortteilen und dem südlichen Paderborner Land und angrenzenden Regionen, zum Gemeinwohl der hier lebenden Menschen. Darüber hinaus kann der Verein die vorgetragenen Zwecke auch selbst und durch Hilfspersonen verwirklichen oder Mittel an ebenfalls steuerbegünstigte Körperschaften gem. § 58 AO zuwenden. Die Förderung der genannten Zwecke schließt die Verbreitung der Ergebnisse der Förderung mit ein.

2. Tätigkeiten und Mittelverwendung

Im Kalenderjahr 2020 wurden Spenden in Höhe von 52.780,26 EUR für die satzungsmäßigen und gemeinnützigen Zwecke eingenommen. Diese sind insbesondere für folgende Projekte vereinnahmt worden:

- Spenden für den allgemeinen Satzungszweck in Höhe von 21.025,00 EUR
- Zweckgebundene Spenden für die Förderung der internationalen Bildung von 30.005,26 EUR
- Zweckgebundene Spenden für die Förderung der KulturScheune 1A UG (haftungsbeschränkt) von 1.750,00 EUR

Die erhaltenen Mittel wurden im Jahr 2020 wie folgt zur Erreichung der satzungsmäßigen Zwecke und Ziele eingesetzt:

- Beteiligung in Höhe von 10.000,00 EUR an der KulturScheune 1A UG (haftungsbeschränkt) zur Errichtung der Gesellschaft sowie der dauerhaften Förderung der gemeinnützigen Zwecke
- Begleichung der üblichen Verwaltungskosten von 64,50 EUR

3. Fazit und Ausblick

Für das Jahr 2020 ergibt sich ein Jahresergebnis von insgesamt 52.715,76 EUR. Dieses Ergebnis soll in das Kalenderjahr 2021 vorgetragen und für zukünftige Projekte verwendet werden. Für die Projekte zur Förderung der internationalen Bildung bestehen Kontakte und Kooperationen zu einer Kirchengemeinde in Madiri, Kenia. Diese hat eine Schule für Aids-Waisenkinder errichtet, die aus finanziellen Gründen nicht in das öffentliche Schulsystem gehen können.

Die Schule soll beim Bau von dringend notwendigen Klassenräumen sowie einer Versorgung mit sauberem Wasser durch einen Brunnen und bei der Schaffung von sanitären Anlagen unterstützt werden.

Auch wird die Errichtung einer Einrichtung zur Berufsausbildung in Kenia mit geeigneten Kooperationspartnern angestrebt.

Bei dem Projekt zur Förderung der Errichtung einer KulturScheune 1A UG (haftungsbeschränkt) wird der Aus- und Umbau sowie die Erhaltung der sanierungsbedürftigen Kulturscheune gefördert, damit für die Allgemeinheit ein Haus für Kultur und Begegnung im ländlichen Raum dauerhaft zur Verfügung steht. Ein umfangreiches Arbeits-Konzept für die KulturScheune1a wurde vom Verein erarbeitet, mit welchem eine Beteiligung am NRW-Landeswettbewerb „Dritte Orte“ erfolgte. Erste Informationen aus dem Ministerium für Kultur des Landes NRW bis zum Jahresschluß lassen erwarten, dass durch das Land NRW eine Förderung der KulturScheune1a (UG) in 2021 erfolgen soll und damit der Kulturförderzweck nachhaltig erfüllt werden kann.

Diese öffentliche Förderung soll durch vom Verein eingeworbene weitere Unterstützung durch Stiftungen und weitere private Zuwendungen ergänzt werden.

Bad Wünnenberg, 30. Juni 2021

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Gödde'. The signature is stylized with a large, sweeping initial 'G'.

Vorsitzender